

II-1554 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
 FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

GZ. 10.000/38-Parl/80

An die
 Parlamentsdirektion

Parlament
 1017 WIEN

724 JAB
 1980-09-09
 zu 682 J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 682/J-NR/80, betreffend Lehrerausbildung und Lehrerbedarf, die die Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. LEITNER und Genossen am 4. Juli 1980 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Im Studienjahr 1979/80 haben die Lehramtsprüfung für Volksschulen abgeschlossen:

Anstalten:	männlich	weiblich	zusammen:
Stiftung Päd Akademie Burgenland	2	13	15
Pädagogische Akad. d. Bundes in Kärnten	2	38	40
Pädagogische Akad. d. Bundes in NÖ.	5	55	60
Pädagogische Akad. d. Diözese St. Pölten	2	53	55
Pädagogische Akad. d. Bundes in OÖ	4	64	68
Pädagogische Akad. d. Diözese Linz	6	71	77
Pädagogische Akad. d. Bundes in Salzburg	8	87	95
Pädagogische Akad. d. Bundes in Steiermark	6	94	100
Pädagogische Akad. d. Diözese Graz-Seckau	4	124	128
Pädagogische Akad. d. Bundes in Tirol	11	83	94

- 2 -

Anstalten:	männlich:	weiblich:	zusammen:
Pädagogische Akad. d.Diözese Innsbruck	9	2	11
Pädagogische Akad. d.Bundes in Vorarlberg	10	55	65
Pädagogische Akad. d.Bundes in Wien	1	106	107
Pädagogische Akad. d.Erzdiözese Wien	4	79	83
Summe:	74	924	998

ad 2)

Insgesamt beträgt der Bedarf für das kommende Schuljahr unter Berücksichtigung der im Rundschreiben des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst Nr. 39 d (Neuregelung und Herabsetzung der Klassenschülerzahlen für die Volksschulen) und der zu erwartenden sinkenden Schülerzahlen in den Folgejahren 886 Posten (davon: Burgenland 21, Niederösterreich 137, Oberösterreich 194, Salzburg 136, Tirol 162, Wien 236).

ad 3)

Anzahl der Volksschullehrerinnen in Karenzurlaub:

	Karenzurlaub	davon länger als 1 Jahr
Burgenland	24	4
Kärnten	95	25
Niederösterreich	353	94
Oberösterreich	207	51
Salzburg	85	15
Steiermark	181	52
Tirol	92	22
Vorarlberg	36	-
Wien	431	283
	1504	546

- 3 -

ad 4)

Im Studienjahr 1979/80 haben die Lehramtsprüfung für
Hauptschulen abgeschlossen:

Anstalten:	männlich:	weiblich:	zusammen:
Stiftung Päd. Akademie Burgenland	18	20	38
Pädagogische Akad. d.Bundes in Kärnten	19	73	92
Pädagogische Akad. d.Bundes in NÖ.	33	75	108
Pädagogische Akad. d.Diözese St. Pölten	19	56	75
Pädagogische Akad. d.Bundes in OÖ.	55	88	143
Pädagogische Akad. d.Diözese Linz	54	99	153
Pädagogische Akad. d.Bundes in Salzburg	55	109	164
Pädagogische Akad. d.Bundes in Steiermark	83	128	211
Pädagogische Akad. d.Diözese Graz-Seckau	68	201	269
Pädagogische Akad. d.Bundes in Tirol	55	83	138
Pädagogische Akad. d.Diözese Innsbruck	19	24	43
Pädagogische Akad. d.Bundes in Vorarlberg	29	27	56
Pädagogische Akad. d.Bundes in Wien	36	104	140
Pädagogische Akad. d.Erzdiözese Wien	17	88	105
Summe:	560	1175	1735

- 4 -

ad 5)

Mit 1.9.1980 waren folgende Hauptschullehrerdienstposten besetzbar:

Burgenland	41
Kärnten	90
Niederösterreich	190
Oberösterreich	250
Salzburg	105
Steiermark	171
Tirol	188
Vorarlberg	47
Wien	111
	<hr/>
	1193

Insbesamt stehen im gesamten Bundesgebiet 2907 Dienstposten zur Verfügung.

ad 6)

Anzahl der Hauptschullehrerinnen in Karenzurlaub:

	Karenzurlaub	davon mehr als 1 Jahr
Burgenland	32	6
Kärnten	80	30
Niederösterreich	140	41
Oberösterreich	249	60
Salzburg	63	10
Steiermark	165	36
Tirol	78	23
Vorarlberg	42	-
Wien	112	70
	<hr/>	
Summe	961	276

ad 7)

Infolge der Hochschulferien konnten die gewünschten Angaben nur aus Wien, Graz, Linz und Klagenfurt erfahren werden. Unter "Verteilung auf die einzelnen Bundesländer" konnte nur die Aufgliederung nach Universitäts- und Hochschulstandorte verstanden werden. Eine Differenzierung nach Herkunfts- oder Wohnort (Bundesland) würde sehr umfangreiche Erhebungen

- 5 -

notwendig machen und für die Bundesstaatlichen Prüfungskommission (im Fall Klagenfurt für die Universität) eine außerordentliche Belastung bilden.

Im Studienjahr 1979/80 haben an den 3 Prüfungsterminen Oktober 1979/Februar 1980 und Juni/Juli 1980 folgende Studierende die Lehramtsprüfung abgeschlossen.

	insgesamt	davon weiblich
Wien	732	475
Graz	350	165
Linz	30	16
Klagenfurt	52	31

Bei diesen Zahlen ist zu berücksichtigen:

- a) es handelt sich um 3 Prüfungstermine, sodaß Absolventen laufend das Probejahr begonnen haben.
- b) die Absolventen verteilen sich auf das allgemeinbildende und berufsbildenden Schulwesen.
- c) Bisher schon mit Sondervertrag angestellte Lehrer haben die Lehramtsprüfung absolviert und wurden nunmehr vollgeprüft weiterverwendet.
- d) ein Teil der Studierenden strebt das Doktorat an, ohne an der Schule tätig zu werden.
- e) alle Lehramtskandidaten mit abgeschlossener Lehramtsprüfung können das Probejahr absolvieren.

ad 8)

AHS-Lehr-Bedarf:

Burgenland	11
Kärnten	30
Niederösterreich	47
Oberösterreich	50
Salzburg	39

- 6 -

AHS-Lehrer-Bedarf:

Steiermark	98
Tirol	30
Vorarlberg	27
Wien	97
	<u>429</u>
	===

ad 9)

	AHS-Lehrerinnen im Karenzurlaub	hievon länger als 1 Jahr
Burgenland	10	5
Kärnten	28	28
Niederösterreich	53	47
Oberösterreich	75	54
Salzburg	51	45
Steiermark	69	39
Tirol	22	18
Vorarlberg	23	15
Wien	227	185
	<u>558</u>	<u>436</u>
	===	===

finowet